



Auf der Südback 2017 konnten die Optimierungsprofis den Besuchern viel wertvolles Wasserwissen für ihr eigenes Business vermitteln. Foto: BWT water+more

Mehr Erfolg im Bäckerhandwerk mit zuverlässiger Dampferzeugung und -versorgung

BWT water+more präsentierte hocheffiziente Wasseroptimierung auf der Südback 2017

Die Südback 2017 in der Messe Stuttgart war das Mekka für Professionals aus dem Bäcker- und Konditorenhandwerk aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz. Diese wichtige Trendmesse nutzte BWT water+more – international tätiger Top-Solution-Provider für die Wasseroptimierung in der Gastro- und Backbranche – dazu, das Fachpublikum mit seinen fortschrittlichen Lösungen zu begeistern. Die hocheffizienten Wasseroptimierungssysteme sorgen ohne Aufwand für reibungslose Produktionsvorgänge und steigern gleichzeitig die Qualität der Produkte merklich.

Knuspriges Backgut mit dem richtigen Dampf

Essentiell wichtig für den Erfolg im Bäckerhandwerk ist die zuverlässige Dampferzeugung und -versorgung. Beim Backen sorgt der richtige Dampf für knusprige Backwaren, eine lockere Krume und die erwünschte Krustenbildung auf Brot und Brötchen. Nur verlässliche Dampferzeugung und Dampfversorgung sichern einen optimalen Backprozess. Daher hat der Wasseroptimierer BWT water+more spezielle Technologien entwickelt, die den Herstellungsprozessen in Bäckereien und Backshops Dampf machen – und zwar so richtig.

Wertvolles Wasserwissen von den Optimierungsprofis

Zahlreiche Besucher der Südback zeigten großes Interesse an den fortschrittlichen Wasseroptimierungslösungen von BWT water+more. „Die Resonanz war wirklich klasse“, resümiert BWT water+more Vertriebsmitarbeiter Torsten Schumann. „Unser Team wurde regelrecht mit Fragen gelöchert und wir konnten den Messegästen viel wertvolles Know-how für ihr eigenes Business vermitteln.“ So erfuhren die Besucher, dass Wasser eine entscheidende Rolle für das reibungslose Funktionieren der Backtechnik spielt. Und natürlich auch, wie man ohne Aufwand eine optimale Wasserqualität schaffen kann – und zwar an jedem Einsatzort.

Kontakt

Dr. Frank Neuhausen

Tel: +49 (611) 58019-0

Fax: +49 (611) 58019-22

E-Mail: info@water-and-more.de

BWT water+more Deutschland GmbH
Konrad-Adenauer-Ring 13
D-65187 Wiesbaden

+49 (611) 58019-0

www.bwt-wam.com

„Um eine bestmögliche Funktion von Produktionsbacköfen und Backstationen zu gewährleisten, muss die Wasserqualität an Ort und Stelle stimmen. Rohwasser direkt aus der Leitung ist jedoch in den seltensten Fällen ideal fürs Backen geeignet“, erklärt Torsten Schumann. Bei der Wasserqualität gibt es große regionale Unterschiede, mitunter auch lokale Schwankungen. Enthält das Wasser beispielsweise zu viel Kalziumkarbonat, dann verkalkt die Maschinenteknik relativ schnell. Das beschert den Anwendern einen Mehraufwand oder führt gar zu ärgerlichen Unterbrechungen im Produktionsprozess oder zu Ausfällen.

Den Besuchern der Südback 2017 konnten die BWT water+more Mitarbeiter eindrücklich vermitteln, dass ein Wasser mit einem reduzierten Gehalt an gelöstem Kalk und Gips für die Backbranche am besten geeignet ist. Mit den Wasseroptimierungslösungen von BWT water+more erhalten Anwender optimiertes Wasser ohne Aufwand und unabhängig vom Point of Use. Damit gehören verstopfte Düsen und misslungenes Backgut der Vergangenheit an. Zudem spart man bares Geld, weil der Kundendienst seltener kommen muss, denn die Geräte werden geschont und laufen länger.

Bestes Wasser für gewinnbringende Kaffees

Weiterer Schwerpunkt am Stand von BWT water+more war das Thema Kaffee als wichtiges Zusatzgeschäft für Bäckereien und Backshops. „Mit optimalem Wasser kann man in Sachen Kaffee nur gewinnen“, sagt Torsten Schumann. Die modernen Wasseroptimierungssysteme von BWT water+more sorgen für sicheren Schutz der Kaffeemaschinen und Kaffeefullautomaten vor Kalk- und sogar Gipsablagerungen und bewirken zudem, dass sich die Aromen der braunen Bohne bestens entwickeln können. Unabhängig vom Standort und in konstant guter Qualität verwandeln sie jedes Rohwasser in ideales Extraktionswasser für Kaffee.

Die eigenentwickelte, innovative BWT Magnesium-Technologie beschert Kaffees ein echtes Geschmacks-Plus. Bei diesem patentierten Verfahren wird der Mineraliengehalt im Wasser zugunsten des wichtigen Geschmacksträgers Magnesium verschoben. Ein Zuviel an Kalzium, das die vollständige Extraktion von Aromastoffen negativ beeinflusst, wird vermieden. Dies sorgt bei der Kaffeezubereitung für eine volle, ausgeglichene Entfaltung der Aromenfülle und verhindert wirksam, dass Kaffees bitter schmecken und ein pelziges Gefühl im Mund hinterlassen. Die BWT Magnesium-Technologie steht mit **BWT bestmax PREMIUM** in verschiedenen Größen zur Verfügung. Und mit **BWT bestcup PREMIUM** gibt es die BWT Magnesium-Technologie auch für Kaffeemaschinen mit Wassertank.

Immer nah am Nutzer

Die Südback 2017 war nicht nur Trendschau und Informationspool, sondern auch wieder eine hervorragende Plattform für ein Get-together zwischen dem Team von BWT water+more und den Kunden des Unternehmens. „Diese waren mit eigenen Ständen aus den Bereichen Backtechnik und Kaffeemaschinen vertreten und natürlich besuchte man sich gegenseitig“, berichtet Torsten Schumann. „Aus diesen Gesprächen konnten wir wieder interessante Anregungen mitnehmen, die in unsere tägliche Arbeit und die Entwicklung unserer Optimierungslösungen bei BWT water+more einfließen. Messen wie die Südback sind ein wichtiges und tolles Forum für den geballten und fruchtbaren Austausch mit unseren Kunden.“

Über die BWT water+more Deutschland GmbH

Der Technologievorsprung von BWT water+more bietet optimale Voraussetzungen für den Erfolg in der Backbranche. Mit cleveren Filtersystemen und Komplettlösungen verfügt BWT water+more über das weltweit größte Produktportfolio für die Optimierung von Wasser für Heiß- und Kaltgetränke sowie die Backtechnologie. Der 2005 gegründete Wasserfilterspezialist ist Teil der weltweit tätigen Best Water Technology AG (BWT). Die 1990 in Österreich gegründete BWT Gruppe ist Europas führendes Unternehmen in der Wasseraufbereitung mit mehr als 3.300 Mitarbeitern in 70 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften.